

Niederschrift über die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung

zum Bebauungsplan Nr. 808 „Neuenhofer Straße“

am 12.03.2014

im ehemaligen Telekomgebäude, Raum 14, Rathausplatz 2 b, Lüdenscheid

Anwesend:

Seitens der Verwaltung:

Herr Bursian
Herr Weidemann
Frau Hammerschmidt als Protokollführerin

Beginn: 18.00 Uhr

Ende: 19.45 Uhr

Der Termin über die Öffentlichkeitsbeteiligung ist im Amtsblatt des Märkischen Kreises Nr. 9 am 26.02.2014 öffentlich bekannt gemacht worden. An der Bekanntmachungstafel im Bürgerforum des Rathauses wurde der Termin über die Öffentlichkeitsbeteiligung ebenfalls öffentlich bekannt gemacht sowie darauf hingewiesen, dass die Planungsunterlagen am 11.03.2014 und 12.03.2104 im Fachdienst Stadtplanung und Verkehr während der Dienstzeit eingesehen werden können. Ferner wurde die Einladung zur frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung in den örtlichen Tageszeitungen öffentlich bekannt gemacht.

Herr Bursian begrüßt die Anwesenden. Nach der Vorstellung der Beteiligten erklärt er das Verfahren und die Möglichkeiten der Bürger Anregungen in den Planentwurf einbringen zu können.

Herr Weidemann erläutert den rechtswirksamen Flächennutzungsplan. Er stellt dar, dass das Baugebiet eine gute Lage habe, da das Stadtzentrum nur 1, 3 km entfernt sei. Die Bebauung wird nur in einer Bautiefe erlaubt sein. Im weiteren Verlauf erläutert Herr Weidemann auch den Bebauungsplan. Es wird ausschließlich eine reine Wohnbebauung, für ein ruhiges Wohnen geben. Anhand von Geländemodellen zeigt er, wie eine mögliche Bebauung aussehen kann. Die Zufahrten bzw. Erschließungen werden von der Neuenhofer Straße aus sein.

Die Frage wer die Erschließungskosten trägt beantwortet Herr Weidemann dahingehend, dass SEL diese trägt; SEL refinanziert sich über die entsprechend anfallenden Abwassergebühren. Herr Weidemann weist in diesem Zusammenhang auf einen Anschluss- und Benutzungszwang hin.

Auf die Frage, was mit dem Bau einer sozialen Einrichtung gemeint ist, antwortet Herr Weidemann, dass dies z. B. Wohneinheiten für Behinderte sein könnten.

Zu einer weiteren Frage, ob es in den nächsten Jahren mit der Bebauung weiter gehen könnte, z. B. heute fünf Grundstücke und in den nächsten Jahre wieder fünf, erläutert Herr Bursian, dass das zur Zeit nicht gewollt ist, aber die Politik es ändern kann. Auch der Flächennutzungsplan sehe derzeit keine weiteren Bauflächen vor, so dass in den nächsten Jahren (zunächst) nicht mit einer Ausweitung der Bauflächen zu rechnen sei.

Auf den Hinweis eines Bürgers, dass er keine Notwendigkeit sieht in der Natur zu bauen, antwortet Herr Bursian damit, dass die Grünkulisse erhalten bleibt. Darüber hinaus gebe es einen Bedarf an größeren unbebauten Grundstücken in Lüdenscheid, der z. Zt. nicht gedeckt werden könne.

Herr Weidemann erklärt auf Nachfrage zum Zeitlichen Ablauf, dass das Planverfahren bis zum Jahresende beendet sein könnte, so dass mit einem Baubeginn in 2015 gerechnet werden kann. Die Grundstücke selbst werden durch den Grundstückeigentümer veräußert und können auch an einen Käufer verkauft werden. Es wird keine Bauverpflichtung geben.

Insgesamt stimmen die anwesenden Bürgerinnen und Bürger den Inhalten und Zielen des Bauungsplanentwurfes Nr. 808 „Neuenhofer Straße“ zu. Herr Bursian weist darauf hin, dass während der einmonatigen öffentlichen Auslegung des Bauleitplanes jeder Bürger erneut die Möglichkeit habe, die Pläne im Rathaus einzusehen und nochmals Anregungen vorzubringen.

Mit einem Dank an die Anwesenden beendet Herr Bursian die Öffentlichkeitsbeteiligung.

gez. Hammerschmidt
Protokollführerin

gesehen:
gez. Bursian